

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832  
1826**

39 (14.5.1826)

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 39. Sonntag den 14. May 1826.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

## Bekanntmachung.

Im Monat April d. J. wurde von folgenden hiesige Messgermeister das schwerste Mastvieh geschlachtet:

	Namen der Messgermeister.	Wohnung der Messgermeister.	Gewicht der Mastochsen. 948 Pfund.
1)	Gottlieb Arelth . . . . .	Lange Straße Nro. 183. . . . .	) 898 —
2)	Friedrich Arelth . . . . .	Zähringerstraße Nro. 31. . . . .	) 756 —
	Christoph Widmann . . . . .	Waldhornstraße Nro. 29. . . . .	) 896 —
3)	Friedrich Prinz . . . . .	Herrenstraße Nro. 6. . . . .	) 840 —
	Wilhelm Prinz . . . . .	Lange Straße Nro. 215. . . . .	) 806 —
4)	Jakob Widmann . . . . .	Lange Straße Nro. 71. . . . .	) 758 —
5)	Friedrich Kiefer sen. . . . .	Kronenstraße Nro. 41. . . . .	) 802 —
	Franz Förderer . . . . .	ditto Nro. 50. . . . .	) 774 —
6)	Joseph Schweizer . . . . .	Ablerstraße Nro. 11. . . . .	) 766 757
	Jakob Schäfer . . . . .	Waldstraße Nro. 49. . . . .	) 260 —
7)	Ludwig Dietrich . . . . .	Waldhornstraße Nro. 25. . . . .	) 756 —
	Ernst Kiefer . . . . .	Herrenstraße Nro. 18. . . . .	) 756 —
8)	Salomon Reutlinger . . . . .	Zähringerstraße Nro. 20. . . . .	) 754 —
9)	Christian Schumm . . . . .	Amalienstraße Nro. 10. . . . .	) 754 —
	Gottlieb Dietrich . . . . .	Zähringerstraße Nro. 7. . . . .	) 754 —
10)	Heinrich Niklas . . . . .	Lange Straße Nro. 154. . . . .	) 754 —
	Leonhard Eichhorn . . . . .	ditto Nro. 20. . . . .	) 754 —

Was andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe den 6. May 1826.

Großherzogliche Polizey Direction.

## Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Sämmtliche hiesige Diener und Pensionairs der Gemeinden, so wie alle Individuen, welche ihre Besoldungs-Fassungen im Jahr 1825 dahier eingereicht haben, werden hiemit aufgefordert binnen 8 Tagen anzuzeigen, ob und welche Veränderungen sie für das Steuerjahr 1826 an ihren im verfloßenen Jahr übergebenen Fassungen zu machen haben; diejenige, welche in dieser Frist keine Erklärung einreichen, werden nach der Fassung des verfloßenen Jahres behandelt, und haben sich alle daraus entspringende Nachtheile selbst zuzuschreiben. Karlsruhe den 6. May 1826.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

## Kauf = Anträge.

(1) Karlsruhe. [Die Lieferung von verschiednen Ingredienzien, Oele, Zeichen- und Farbmaterialien.] Da die Accordpreise über das Bedürfnis von vorstehenden Gegenständen für die Groß. Zeughaus-Duvrier-Anstalt und das Munitons-Laboratorium am 31. d. M. zu Ende gehen, so werden diejenigen, welche diese Lieferung vom 1. Juny 1826 bis dahin 1827 übernehmen wollen, aufgefordert, ihre Preise schriftlich und versiegelt an die unterzeichnete Stelle mit der Bemerkung: Ingredienzien- und Materialien-Lieferung betreffend, am 22. d. M. Morgens 9 Uhr persönlich hierher zu überreichen, indem auf spätere Einreichung keine Rücksicht mehr genommen wird. Die Lieferungsbedingungen hierüber, so

wie die Verzeichnisse über die Gattungen der Ingre-  
dienten und Materialien, können indessen bei dies-  
seitiger Stelle, erstere vernommen, und letztere zur  
Eintragung der Preise in Empfang genommen wer-  
den. Karlsruhe den 12. May 1826.

Großh. Zeughaus-Direction.

(1) Karlsruhe. [Die Lieferung von Werk-  
und Schanzzeug, Messing, Stahl und Eisenwaare]  
Zu Aufstellung neuer Accordpreise vom 1. Juny 1826  
bis dahin 1827 über vorbeschriebene Gegenstände für  
die Großh. Zeughaus-Duvrier-Anstalt dahier, werden  
diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen,  
aufgefordert, ihre Preise schriftlich und versiegelt un-  
ter dieseitiger Adresse und Bemerkung: Werkzeug-  
und Materialen-Lieferung betreffend, am 22. d. M.  
Morgens 9 Uhr persönlich hieher zu überreichen, in-  
dem auf spätere Einreichung keine Rücksicht mehr ge-  
nommen wird. Die Lieferungsbedingungen hierüber,  
und die Verzeichnisse über die Gattungen der Werk-  
zeuge und Materialien, können indessen bei unter-  
zeichneter Stelle, erstere vernommen, und letztere zur  
Eintragung der Preise in Empfang genommen wer-  
den. Karlsruhe den 12. May 1826.

Großh. Zeughaus-Direction.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die  
den Relicten des weiland Handelsmann Williard  
dahier gehörende zweystöckige Behausung in der  
langen Straße neben Handelsmann Kölligen Erben  
und Kronenwirth Walter wird Dienstags den 16.  
d. M. Vormittags 9 Uhr auf dem Amtsrevisorats-  
Bureau im Rathhause einer öffentlichen Versteige-  
rung ausgesetzt und dem meistbietenden hinlänglich  
caventen Käufer ohne Ratifications-Vorbehalt defi-  
nitiv zugeschlagen werden.

Karlsruhe, den 13. May 1826.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Actienversteigerung.] Don-  
nerstags den 18. May Nachmittags 3 Uhr werden  
aus der Ehr. Meerweinschen Masse

15 Actien der Dampfschiffarth vom Rhein und  
Main, so wie

5 Actien der Rheinisch Preussischen Dampfschiff-  
arthsgesellschaft

gegen baare Zahlung auf dieseitigem Bureau öffent-  
lich versteigert werden.

Karlsruhe den 8. May 1826.

Großherzogl. Stadts-Amts-Amtsrevisorat.

(2) Karlsruhe. [Versteigerung.] Freitag  
den 12. May d. J. Vormittags 10 Uhr werden auf  
der Stadtrathskanzlei dahier 20 Stück steinerne Po-  
sten mit eisernen Bögen für ein Nebengeländer öffent-  
lich versteigert, wozu man die Liebhaber einladet.

Karlsruhe den 29. April 1826.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Karlsruhe. [Fabrikversteigerung.] Frei-  
tag den 19. d. M. Vormittags 9 Uhr wird dahier  
in der verlängerten Waldhornstraße No. 44 eine  
Partie gemeinen Hausraths gegen baare Bezahlung  
öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 10. May 1826.

Großh. Stadt-Amtsrevisorat.

(3) Karlsruhe. [Fabrikversteigerung.] Aus  
der Verlassenschaft des dahier verstorbenen Herrn Ober-  
baudirektors Weindrenner werden an den weiter  
unten bemerkten Tagen Fabrikgegenstände der Erb-  
theilung wegen, gegen baare Zahlung öffentlich in  
der Schloßstraße No. 28. versteigert werden. Dien-  
stag den 16. May d. J. Vormittags 9 Uhr Manns-  
kleider, Mannshemden, verschiedene Podenteppiche u.  
Dienstag Nachmittags 2 Uhr Pretiosen, als: Brill-  
lantringe, 3 gold. Dosen, eine Mosaik- u. andere Do-  
sen, Pendeluhren, Spiegel, ein silbernes perspectiv u.  
Ramsen, ein silberner Kompaß mit Sonnenuhr u. Bü-  
terfeld nebst andern Fabrikgegenständen von Silber,  
dann Kron- u. Wandleuchtern. Mittwoch den 17. Vor-  
mittags 9 Uhr 3 Kanapes mit Stühlen und einem Fau-  
teuil, 2 Konsolische mit Marmorplatten, mehrere Kom-  
mode, ein großer Schreibisch, Theetisch, ein kleines  
Billiard und anderes Schreinwerk. Mittwoch Nachmit-  
tags 2 Uhr ein Bücherkasten, Küchenschranke und  
sonstiges Schreinwerk, 11 Ohm Weibeter 1822  
Wein, verschiedene leere Fässer, ein Dampfheerd  
u. s. w. Donnerstags Vor- und Nachmittags  
mehrere Drangen- und Feigenbäume in Kästen, ver-  
schiedene Sorten Blumen in Töpfen, eine Gartenwalze,  
Mistbret und andere Fenster.

Karlsruhe den 1. May 1826.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Fabrikversteigerung.]  
Montag den 22. d. M. Vormittags 9 Uhr und die  
folgenden Tage, wird in dem Hause des verstorb. Hen-  
rich Schültrath Rufin in der Erbprinzenstraße eine Fab-  
rikversteigerung gegen baare Zahlung abgehalten, wo-  
runter sich Gold und Silber, Möbel, Mannskleider,  
Küchengeräth, mehrere weingelbe Fässer und etliche  
Ohm Oberländer Weine befinden.

Karlsruhe den 9. May 1826.

Großherzogl. Stadts-Amts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Gebäudeabbruch-Versteige-  
rung.] Künftigen Dienstag den 16. dieses Monats  
10 Uhr wird das Brennhaus der Geisendor-  
ferschen Wittwe, sodann das Waschhaus, der  
eine Flußbau nebst Hintergebäude in dem ehemal-  
igen Geheimen Hofrath Seubertschen Garten  
auf Abbruch an den Meistbietenden öffentlich verstei-  
gert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 10. May 1826.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Karlsruhe. [Haus feil.] Das dem Zimmermann Würbs in der Akademiestraße No. 5. gehörige zweistöckige Wohnhaus sammt Hintergebäude und Garten ist aus freyer Hand zu verkaufen, und die nähere Bedingungen kann man bei dem Eigentümer selbst erfahren.

(2) Dietlingen bei Pforzheim. [Wein feil.] Zur Erleichterung eines weiten Zugs verkauft der Unterzeichnete, nebst einigen Fudern 1823er und 1824er, auch etwa 1½ Fuder 1822er Wein vorzüglichen Dietlinger Gewächses, um billigen Preis aus seinem Keller. Fischer Pfarrer zu Dietlingen.

### Pachtanträge und Verleihungen.

#### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In einer angenehmen Lage der Stadt, ist ein Logis von 5 Piegen auf den 23. Juli zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

Ein Zimmer für einen ledigen Herrn mit Bett und Möbel ist sogleich zu vermieten, und das Nähere bei Kürschner Liebe in der langen Straße zu erfragen.

Bei Friedrich Arlet in der Zähringer Straße ist im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmer nebst Küche, Speicher, gemeinschaftlichem Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten für eine stille Haushaltung zu vermieten, und sogleich oder auf den 23. Juli d. J. zu beziehen.

In der alten Waldhornstraße No. 29. sind 3 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. July zu vermieten.

In der Spitalstraße No. 36. ist ein Zimmer zu vermieten und kann auf den 23. July bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 22. sind bis den May d. J. zwei tapezirte Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten.

In der Erbprinzenstraße No. 5. ist auf den 23. July der mittlere und obere Stock, nebst allen Bequemlichkeiten im Ganzen oder theilweise zu vermieten.

In der Akademiestraße No. 26. ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmer, ein Alkof, Küche, Stallung zu 3 Pferde, 3 Mansartenzimmer, eine Küche, nebst allen Bequemlichkeiten, zusammen oder theilweis bis den 23. October zu verleihen.

In der Karlsstraße No. 21. sind im mittleren Stocke 5 tapezirte Zimmer sammt Küche, auf Verlangen auch Stallung und Chaisenremise, nebst den sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

### Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Etablissements-Anzeige.] Ich mache hiermit die Anzeige, daß ich hier eine

Handlung, bestehend in allen Gattungen Leinen-, Wollen-, Baumwollen-, Frisolet-, Zwilch-, Lorch-, Flor- und Seidenbändern, Nähseiden, weißen und farbigen Zwirn, Brabanter- und Baumwollfaden, englische und ordinäre Strickbaumwolle, Spinal, feine Hamburger Strickwolle, englische Näh-, Stopf- und Stricknadeln, ledernen Handschuhen, feinen Blumen-Bouquets, seidene Locken, Damenstrophüten. — In verschiedenen Sorten Schreib-, Zeichen-, Noten- und Postpapieren, ächten Hamburger Schreibfedern, Siegellack, Oblaten, Englischen und Wiener Bleistiften, Zeichenkreiden, Haarpinseln, Farbenschachteln, Pfeifenröhren und Köpfen, Tabascoosen, Briefstaschen, Zeichenkästchen und vielen andern dazu passenden Artikeln von Leinen Baumwollen- und Seiden-Fabrikaten, Galanterie, und Quincalleriewaaren, bereits errichtet habe. Indem ich mich unter Versicherung der billigsten Preise und promptesten Bedienung einem verehrten Publikum bestens empfehle, bitte ich um geneigten Zuspruch.

Friedrich Wilhelm Köllig,  
am Ludwigsplatz No. 59.

(1) Karlsruhe. [Logis-Veränderung.] Ich habe die Ehre hiermit die Anzeige zu machen, daß ich mein Logis in der langen Straße No. 42. verlassen habe, und nun zu meinem Bruder Handelsmann Köllig, am Ludwigsplatz gezogen bin.

Wilhelmine Köllig.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Maurermeister Müller in der Hirschgasse ist gut gebrannter Straßburger Gyps das Simr zu 20 kr. täglich zu haben. Für die Güte und Feine desselben, wird garantirt.

(1) Karlsruhe. [Porzellan- und Glasreparaturen.] Unterzeichneter empfiehlt sich dem hochgeehrten Publikum, bei seiner Durchreise, mit seiner Geschicklichkeit in Porzellan- und Glasreparaturen; auch verfertigt er ganz neue Henkel an Tassen und Kaffeekannen, welche mit Schrauben befestigt werden, und reparirt mit Nieten zerbrochene Gefäße. Er verspricht billige und prompte Beforgung, und bittet um geneigten Zuspruch. Logirt in der alten Kronenstraße No. 22.

Jakob Frank.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er seine Wohnung in der langen Straße verlassen, und in die Kronenstraße No. 20. gezogen ist, er verspricht seinen geneigten Gönnern in allen Sorten Schwarz- und Weißbleich-Arbeit billige Preise und prompte Bedienung.

Joseph Kibby, Bleichnermeister.

(2) Karlsruhe. [Wohnungs-Veränderung.] Indem der Unterzeichnete sich einem verehrungswürdigen Publikum auf neue in seinem Geschäft empfiehlt, verbindet er hiermit die Anzeige, daß er seine

Wohnung in der Kronenstraße verlassen und nunmehr in der Waldhornstraße No. 14. wohnt.

J. Wagner, Küfermeister.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Es werden die Regierungsblätter vom Jahr 1803 an bis den laufenden Jahrgang 1826 zu kaufen gesucht, wem solche um einen billigen Abgabepreis entbehrlich sind, wolle davon dem Comptoir dieses Blattes die Anzeige machen.

(2) Karlsruhe [Anerbieten.] Wer wünschen sollte ein pro 23. April gemietetes, aber noch nicht bezogenes Logis, gegen ein anderes in einer sehr angenehmen Lage der Stadt liegendes, von 5 Piecen augenblicklich zu vertauschen, dem wird das Comptoir dieses Blattes nähere Auskunft ertheilen.

(2) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Es wird ein Marqueur, der mit guten Zeugnissen versehen seyn muß, gesucht; von wem? kann im Comptoir dieses Blattes erfragt werden.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein solches Mensch der schon zehn Jahre bei mehreren Herrschaften sowohl als Kutscher wie auch als Bedienter in Diensten gestanden, in beiden qualifizirt, und mit den besten Zeugnissen versehen ist, wünscht bei einer Herrschaft entweder als Kutscher oder Bedienter wieder aufgenommen zu werden. Das Nähere erfährt man bei Hr. Schwerdwirthe Stahl in der Akademiestraße.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine Person die gut Kochen und überhaupt dem was in ihr Fach einschlägt vorzustehen verspricht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht gleich oder auf Johanni eine Stelle zu erhalten, Näheres ist zu erfahren bei Sergeant Diem in der neuen Heerenstraße No. 52.

(3) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von guter Erziehung, das in allen häuslichen Geschäften, vorzüglich aber im Weisnähen und Sticken erfahren ist, wünscht sogleich oder bis Johanni einen Platz als Stubenmädchen oder Hausjüngfer zu erhalten. Näheres ist zu erfragen bei Rangleydiener Diez in der Loceumsstraße No. 3.

Fremde vom 9. bis 12. May.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Gattier, Professor von Paris. Hr. Bayer, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Pieg, Kaufmann von Ulm. Hr. Scheinlein, Mechanikus von München. Hr. Hanel, Kaufmann von Magdeburg. Hr. Hauveur, Kaufmann von Paris.

Im Erbpfinzen. Hr. Oveloge, Revisor von Stuttgart. Hr. Nathan, Kaufmann von Frankfurt.

Im goldenen Kreuz. Hr. Thum, Berwalter von Säckingen. Hr. Dell, Berwalter von Wehr. Hr. Rohm, Kaufmann von Stettin. Hr. Mayer, Kunstgärtner von Stuttgart. Hr. Classe, Kaufmann mit

Gattin von Amsterbam. Frau Berwalter Obpp mit Familie von Königsfeld. Dlle. Lindemann von Steinbach. Hr. Koff, Kaufmann von Mannheim. Hr. Stein, Kaufmann von Cöln. Hr. Mayer, Kaufmann v. Pforzheim. Hr. Klingel, Fabrikhaber von Heidelberg. Hr. Githann, Hr. Packmann und Hr. Coromy, Partikuliers aus England. Hr. Griffin, Minister mit Familie daber. Hr. Benkieser, Kaufmann von Pforzheim.

Im goldenen Däsen. Hr. Beck, Oberamtmann mit Familie von Buchen. Hr. Schweiger, Schauspieler von Zweibrücken. Madame Schläfer, Schauspielerin daber. Hr. Willer, Chirurg von Jüsch. Hr. Lang, Student von Freiburg. Madame Fresch von Lehr. Madame Braun daber. Fräulein Braun von da. Hr. Lang, Kaufmann von Barr. Hr. Walter, Lehrer von Elmendingen. Hr. Dullhäus, Kaufmann von Eberfeld. Hr. Ester, Kaufmann von Ballendar. Hr. Baumeister, Kfm. von Dissen.

Im Ritter. Hr. Mayer, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Barth, Kaufmann von Frankfurt.

Im römischen Kaiser. Hr. Wögele, Partikulier von Seelbach. Hr. Lecker, Partikulier daber. Hr. Schmidt, Gastgeber daber. Hr. Freyherleben, Kaufmann von Freiburg. Madame Pifficot von Bayreuth. Im rothen Haus. Hr. Bichler, Kaufmann von Mainz. Hr. Ritter, Cand. Jur. von Kappel. Hr. Geist, Spitalverwalter von Benzheim. Hr. Schönfeld, Schauspieler von Kölln.

Im Salmen. Hr. Rogenberger, Berwalter von Freiburg. Hr. Schweißler, Kaufmann daber. Hr. Katschmidt, PfarrCandidat von Gernsbach. Hr. Müller, Kaufmann Etaufen. Mad. Bähringer mit Tochter von Bähl.

Im schwarzen Bären. S. D. der Fürst v. Löwenstein mit Gemahlin und Dienerschaft von Wertheim. Hr. Thiergärtner, Jur. Cand. von Baden. Hr. Berger, Kaufmann mit Gattin von Bähl. Hr. Mayer, Kaufmann von Wolfach. Hr. von Wichelmann, l. Preussisches Oberlieutenant mit Gattin von Düsseldorf.

Im Schwänen. Hr. Arnau, Lehrer von Sennatingen. Hr. Bischoff, Partikulier von Wintersburg. In der Sonne. Dlle. Messmer von Bruchsal. Hr. Kulberg, Kaufmann von Karlsruhe. Hr. Paulig und Hr. Hahn, Kaufleute von Nürnberg. Hr. Gröbel, Tonkünstler von Amberg.

Im Waldhorn. Mad. Dettinger von Schwyzingen. Hr. Ringler, Mechanikus von Hoffingen. Hr. Reuber, Partikulier von Kuppenau. Hr. Bengel, Gastgeber daber. Hr. Hadenbach, Kaufmann von Eberfeld.

Im Bähringer Hof. Hr. Schumacher, Kfm. von Heidelberg. Mad. Maring mit Familie von Basel. Hr. Baumgärtner, Partikulier von Freiburg. Hr. Späth, Kaufmann daber. Hr. Peacock und Hr. Fobdson, Partikuliers aus England. Hr. Bernheim, Handelsmann von Thingen. Hr. Guggenheim, Handelsmann von Gailingen. Hr. Weigel, Kaufmann von Basel. Hr. Frey, Kaufmann von da.

In Privathäusern. Hr. Walz, Geheimrath mit Gattin von Mannheim. Freyherr von Rind, Ritter, a la Suite von Freiburg. Madame Keil von Bruchsal. Frau Pfarrer Greiner von Pforzheim. Hr. Keller, Amtmann von Philippsburg. Hr. Müller, Förster von Achern. Hr. Finneisen, Doctor von Conlang.

Verlag und Druck der G. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.